# JR JURISTISCHE RUNDSCHAU

#### **HERAUSGEBER**

Prof. Dr. Dirk Olzen, Düsseldorf Dr. Gerhard Schäfer, Stuttgart

### **UNTER MITWIRKUNG VON**

Prof. Dr. Dr. Jörg Berkemann, Berlin

Dr. Bernhard Dombek, Berlin

Peter Gielen, Berlin

Dr. Walter Gollwitzer, München

Prof. Dr. Ernst-Walter Hanack, Mainz

Dr. Heinrich Kintzi †, Braunschweig

Prof. Dr. Wolfhard Kohte, Halle/S.

Prof. Dr. Hans Lilie, Halle

Dr. Martin Probst, Schleswig

Prof. Dr. Peter Rieß, Bonn

Prof. Dr. U. H. Schneider, Darmstadt/Mainz

Prof. Dr. Klaus Schreiber, Bochum

Prof. Dr. Dr. h. c. F.-C. Schroeder, Regensburg

Prof. Dr. Werner Schubert, Kiel

Prof. Dr. Rolf A. Schütze, Stuttgart

Prof. Dr. Herbert Tröndle, Waldshut-Tiengen

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopien hergestellt werden. Jede im Bereich eines gewerblichen Unternehmens hergestellte oder benutzte Kopie dient gewerblichen Zwecken gemäß § 54 Abs. 2 UrhG und verpflichtet zur Gebührenzahlung an die VG WORT, Abteilung Wissenschaft, Goethestraße 49, D-80336 München, von der die einzelnen Zahlungsmodalitäten zu erfragen sind.

Manuskripte werden mit einer Word-Datei an die Schriftleitung erbeten. Für unverlangt eingereichte Manuskripte wird keine Haftung übernommen, Rücksendung erfolgt nur, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Beitrag nicht gleichzeitig anderweitig angeboten wird.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht immer die Auffassung der Schriftleitung dar.

#### Verantwortlich für den redaktionellen Teil

Zivilrecht: Professor Dr. Dirk Olzen, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Zivilprozessrecht, Universitätsstr. l, D-40225 Düsseldorf; Strafrecht: Vorsitzender Richter am BGH a. D. Dr. Gerhard Schäfer, Schemppstr. 18A, D-70619 Stuttgart-Riedenberg.

ISSN 0022-6920 · e-ISSN 1612-7064.

**JOURNAL MANAGER** Alexander Görlt, De Gruyter, Genthiner Straße 13, 10785 Berlin, Germany, Tel.: +49 (0)30 2 60 05-2 34, Fax: +49 (0)30 2 60 05-2 50, Email: alexander.goerlt@degruyter.com

**ANZEIGENVERANTWORTLICHE** Claudia Neumann, De Gruyter, Genthiner Straße 13, 10785 Berlin, Germany, Tel.: +49 (0)30 2 60 05-2 26, Fax: +49 (0)30 2 60 05-3 22, Email: anzeigen@degruyter.com. Anzeigenschluss am 20. eines Vormonats. Zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1.1.2002.

© 2019 Walter de Gruyter GmbH, Berlin/Boston

SATZ jürgen ullrich typosatz, Nördlingen

DRUCK Franz X. Stückle Druck und Verlag e.K., Ettenheim



## Inhalt

# **Abhandlungen**

Dr. Justin Grapentin

Konstruktionspflichten des Herstellers und Mitverschulden des Anwenders beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz — 175

Dr. Alexander Baur, M.A./B.Sc. und Dr. Philipp Maximilian Holle

Verschärfte Untreuestrafbarkeit bei Informationspflichtverletzungen? —— 181

# Entscheidungen Zivil- und Zivilprozessrecht

Mit Anmerkung von Prof. Dr. Dirk Looschelders BGH, Urt. v. 13. 9. 2017 – IV ZR 445/14 Erlöschen des Widerrufsrechts bei vollständiger Vertragserfüllung auf ausdrücklichen Wunsch des Versicherungsnehmers — 186

Mit Anmerkung von PD Dr. Mark Makowsky
BGH, Urt. v. 8. 11. 2017 – IV ZR 551/15
Juristische Personen als Versicherungsnehmer i. S. d.
§ 215 Abs. 1 S. 1 VVG — 192

# Entscheidungen Straf- und Strafprozessrecht

BGH Beschl. v. 21. 11. 2018 – 1 StR 506/18 Konkretisierung der geplanten Tat bei der Verbrechensverabredung — 199 Mit Anmerkung von Dr. Tilman Reichling BGH, Urteil v. 13. 9. 2018 – 1 StR 642/17 – für BGHSt bestimmt

Berücksichtigung von Vorsteuern bei der Berechnung verkürzter Umsatzsteuern; Änderung der Rechtsprechung — 200

Mit Anmerkung von Dr. Kathrin Bünnigmann, LL.M., M.A. BGH, Urteil v. 4. 7. 2018 – 2 StR 485/17

Zur Vertraulichkeit der Verteidigerkommunikation bei einem Gespräch auf dem Gerichtsflur —— 205

#### Rezensionen

Prof. Dr. jur. Gerhard H. Schlund
Schmerzensgeld, Systematische Erläuterungen,
Schmerzensgeldtabellen, Muster und Sterbetafeln,
Medizinisches Lexikon — 209

Dr. Martin Stelzner

Der Bauträgervertrag — 210

### **BAG Aktuell**

Prof. Dr. Wolfhard Kohte **Leitsätze** — **211**